

Profis mit Humor

Zertifizierte Mediationsausbildung

Konfliktklärung · Mitarbeiter-Führung · Verhandlungen moderieren



Ihre Ausbildung mit uns

Systemisch | Ganzheitlich | Praxisorientiert

VORWORT

Liebe Kundinnen und Kunden,

unsere Haltung und unser Sein geben Ihnen eine einzigartige Blaupause für Ihre zukünftige professionelle Arbeit als Prozessbegleiter/in und Mediator/in.

Es gibt keinen Menschen, der keine Ressourcen hat, auch Konfliktparteien. Mit den Ressourcenblick gewinnen Sie deutlich mehr als mit dem Blick auf die Defizite. Setzen Sie die Konfliktlösungspotentiale Ihrer Kunden frei und damit auch Ihre eigenen. Wachsen Sie mit uns und erweitern Sie dauerhaft Ihre Grenzen.

Das erreichen wir zum einen durch die Begleitung durch erfahrene Mentoren, die Sie sowohl fachlich als auch bei Ihren sozialen Kompetenzen unterstützen. Zum anderen wollen wir Sie in Ihrer Authentizität als autonome Persönlichkeit stärken. Denn Fakt ist: Integrierte Persönlichkeiten im beruflichen und im privaten Kontext werden gebraucht und gesucht. Deutsche Rechtsschutzversicherung bevorzugen Mediationen als Konfliktlösung und bezahlen diese vorrangig.

Mit der Ausbildung bei PFEOS erweitern Sie Ihren Umgang mit Konflikten, Problemen und Unstimmigkeiten und erreichen strukturiert und stimmig in der Haltung nachhaltige Ergebnisse.

Aber Achtung! Eine Mediationsausbildung wirkt sich grundlegend auch auf Ihr Privatleben aus und kann zu angenehmen Nebenwirkungen führen, von denen Sie und Ihr Umfeld nachhaltig profitieren.

In dieser Broschüre finden Sie reichlich Informationen zu Umfang, Inhalte, Aufbau, Anerkennung der Ausbildung und Ihren Mehrwert als Entscheidungshilfe. Rufen Sie an, das Aufnahmegespräch ist obligatorisch und erforderlich.

Viel Vergnügen beim Stöbern und neugierig sein

Gisela Krämer und Peter Krämer

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	2
ÜBER UNS	4
KONSTRUKTIV & INTERDISZIPLINÄR	6
WAS IST MEDIATION?	7
AUSBILDUNG KOMPAKT	8
LEITUNG DER AUSBILDUNG	9
DAS ZEICHNET PFEOS AUS	10
MEDIATIONS-AUSBILDUNG BAUSTEINE 1 + 2	11
MEDIATIONS-AUSBILDUNG BAUSTEINE 3 + 4	12
MEDIATIONS-AUSBILDUNG BAUSTEIN 5	13
DAS HANDWERKSZEUG	14
IHRE KOMPETENZEN ALS AUSGEBILDETER MEDIATOR/IN	15
MEHRWERT & ZIELE	16
DIE SINNHAFTHKEIT VON MEDIATION.....	17
SPEZIALISIERUNG WEITERBILDUNG MEDIATION IN WIRTSCHAFT UND ORGANISATIONEN	18
WIRTSCHAFTS-MEDIATION:	19
AUSBILDUNGEN & SEMINARE & SUPERVISION.....	20
SEMINARE UND WEITERBILDUNG IM MODULSYSTEM.....	22
VERÖFFENTLICHUNGEN	23
KONTAKT.....	24

ÜBER UNS

- P** Personalentwicklung
- F** Fortschritt mit Coaching und Mediation
- E** Effizienzsteigerung
- O** Optimierung mit Ressourcen
- S** Soziales Effizienz Management System



- Über 25 Jahre Erfahrung als Experten für Mediation, Coaching / Personalentwicklung, Training und Ausbildung - anerkannt und lizenziert
- Reichhaltige Personalarbeit
- Jeden Tag in der Praxis
- Expertenstatus
- Fachbuchautoren
- Fundierte und kontinuierliche Aus- und Weiterbildungen
- Fachlicher Austausch und Supervision in verschiedenen Verbänden

Gisela Krämer, was ist aus den Visionen geworden? Haben Sie sich erfüllt?

"Ja haben sie und das Beste, ich bin mir immer treu geblieben und darf das tun, was ich liebe.

Konfuzius sagte: "Suche, dir eine Arbeit, die du liebst und brauchst nie mehr zu arbeiten."

Ich bin mit Leib und Seele Trainerin. Es macht mich stolz und auch verlegen, wenn Teilnehmer in Seminaren sagen: "Warte mal kurz, Gisela, ich möchte mir aufschreiben, was du gerade gesagt hast!"

Es erfüllt mich mit Freude, zu sehen, dass Lernen Spaß machen darf und in einer guten Atmosphäre richtig viel gelernt wird. Ich gehe davon aus, dass jeder Mensch für seine Handlungen gute Absichten hat. Sie zu erfahren und zu erkennen ist der Weg.

Große Bedeutung hat es für mich, mein Wissen an andere weiter zu geben, um ihnen zu ermöglichen, einen Beruf zu ergreifen, der sie ganz ausfüllen wird oder im Beruf und mit anderen Menschen besser und leichter zurechtzukommen. Als Praktikerin bin ich darüber hinaus als Coach und Mediatorin tätig, so dass sich heute unsere Tätigkeiten dritteln: 1/3 Coaching, 1/3 Mediation und 1/3 Trainings und Weiterbildungen."

Peter Krämer, welche Vorstellungen haben sich für dich erfüllt? Was war der Grund, dich bei PFEOS ganz einzubringen?

"Am Anfang hatte alles eine eher praktische Seite. Die Arbeit bei PFEOS war für eine Person nicht mehr zu bewältigen. 2 Kinder forderten das ihrige und Geschäftsreisen standen an. Der Vertrieb bei PFEOS benötigte eine fachliche Sicht, die mit mir ins Unternehmen kam.

Ausbildungen zum Coach und Mediator und umfassende Seminare im Bereich Transaktionsanalyse runden meine Tätigkeit ab.

Ich folge dem humanistischen Menschenbild und trenne deutlich zwischen dem Sein eines Menschen und seinem Verhalten.

Als Vorsitzender des DCMV kann ich ebenso wie bei PFEOS die Bekanntheit von Coaching und Mediation deutlich erhöhen und vielen Menschen näherbringen, dass das Leben sehr lebenswerte Seiten hat.

Manchmal brauchen wir auch mal Begleitung und eine neutrale Sicht.

Ich Sorge für meine Qualitätssicherung und für Supervision und lade Sie ein, mit mir als Coach oder Mediator zu arbeiten."

KONSTRUKTIV & INTERDISZIPLINÄR

Mediationsausbildung der richtigen Art

Bei den Mediationsausbildungen legen wir Werte auf den Ausgleich von Beruf und privat, auf die Würdigung von Menschen und tragfähige Vereinbarungen in der Lösung von Problemen und Konflikten.

Sie entwickeln sich nicht nur beruflich weiter, sondern auch persönlich. Sie entwickeln systematisch Ihre persönlichen Kompetenzen und klären für sich Ihre Motivation und Verhaltensmuster, fundierte Methodik, Üben und Praxis eingeschlossen.

Seit 2009 bilden wir MediatorInnen in berufsbegleitenden Jahresausbildungen aus, bewusst in kleinen Gruppen (max. 8 Teilnehmer).

Lebenserfahrung, Herz und Verstand sind ein guter Anfang

Bei uns benötigen Sie nicht unbedingt einen Hochschulabschluss, sondern Lebenserfahrung, Herz und Verstand. Unsere Ausbildungsgruppen sind **multiprofessionell** zusammengesetzt.

MediatorIn

Bereits durch den Erfahrungshintergrund der Teilnehmenden wird die Perspektive auf verschiedene Anwendungsgebiete der Mediation gerichtet. Ein flexibles Lernen und Austausch darf Spaß machen bei uns. Trotzdem oder gerade deshalb nehmen Sie alles mit, was Sie brauchen.

Prozess-
begleiterIn

Sie können sich nach Abschluss der Ausbildung und dem ersten Fall **Zertifizierter MediatorIn** nennen, nach dem MeDG Mediationsgesetz.

Verhand-
lungen
führen+
moderieren

Die Weiterbildungen entsprechen den Standards des Bundesverbandes (www.bmev.de).
Gisela Krämer ist **lizenzierte Ausbilderin** BM.

Besonderen Wert legen wir bei unseren Ausbildungen auf den Praxisbezug und unterstützen alle Teilnehmer bei ihren ersten Schritten in die Mediationspraxis.



WAS IST MEDIATION?

Der Begriff Mediation steht lateinisch für Vermittlung.

Ein kleiner Blick in die Vergangenheit: Seit dem 2. Jahrhundert wird der lateinische Terminus **mediator** als der Mittler dei et hominum, also zwischen Gott (deus) und Mensch (homo) bezeichnet. Im Christentum erhielt Jesus diese Rolle zu gesprochen.

Mediation gibt seit es uns Menschen gibt – in der heutigen Zeit wird sie bewusst immer mehr in die Wirtschaft und Privatleben miteinbezogen, um Kosten und Zeit zu sparen und wegen der hohen Nachhaltigkeit der erreichten Vereinbarungen.

Was kann Mediation?

- Mediation kann Streitende ins Gespräch bringen
- Außergerichtliche Vermittlung
- Sie schafft die Grundlage für ein zukünftiges Miteinander
- Vermittlung durch eine unparteiische Person
- Dieses ist besonders wichtig in Konflikten, in denen Streitparteien unabdingbar auch zukünftig miteinander verbunden sind, wie z. B. in Arbeitskonflikten, in Paarbeziehungen mit Kindern, in Stadtteilen zwischen den dort lebenden Gruppen und in Schulen.



AUSBILDUNG KOMPAKT

Von Anfang bis Ende eine hochwertige Ausbildung

- Viel Praxis – selber machen – so lernt es sich am Besten
- Orientierung an Fällen
- Vermittlung der theoretischen Grundlagen
- Übungen und Rollenspiele
- Feedback
- Interventionsgruppen zum gegenseitigen Austausch und zum praktischen Üben
- Supervision
- Blended Learning (Online-Einheiten)

Umfangreiche Ausbildungsinhalte

- Mediation im Gemeinwesen und Nachbarschaft
- Mediation in Schule und Jugendarbeit
- Mediation in Familie und Partnerschaft
- Mediation in Gruppen
- Mediation am Arbeitsplatz
- Interkulturelle Mediation
- Mediation in Organisationen / Wirtschaft



LEITUNG DER AUSBILDUNG

Ihre Ausbildungsbegleiter

Gisela Krämer ist als Personalentwicklerin, Coach und Mediatorin seit 1994 selbstständig. **Gisela** war als Personalleiterin tätig, arbeitet seit vielen Jahren als Mediatorin und Coach in der Begleitung von Menschen mit Konflikten sowie beruflichen und privaten Problem- und Fragestellungen. Als Beraterin und Trainerin bringt sie vielfältige Praxiserfahrungen mit ein.

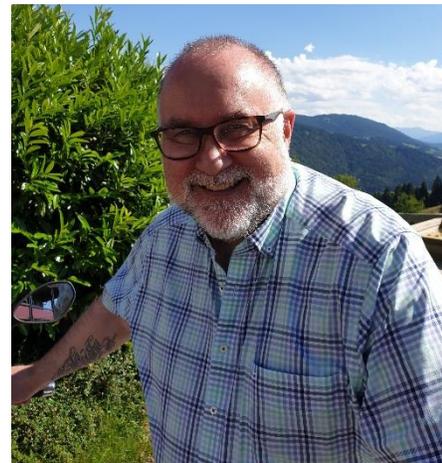


Außerdem ist sie Mediatorin, Wirtschaftsmediatorin und anerkannte Ausbilderin durch den BMeV (Bundesverband Mediation e.V.) und DCMV (Deutscher Coaching- und Mediatorenverein e.V.). Zusatzausbildungen als Suggestopädin, Supervisorin, in

Dialogprozess, GfK und Transaktionsanalyse runden ihren Werdegang ab.

Privat schreibt Gisela leidenschaftlich gern und veröffentlicht seit vielen Jahren ihre Bücher. 2020 hat sie ihr Wissen kompakt in einem Fachbuch für Coaches und Mediatoren herausgegeben. (Quadratur im Kreislauf, bestellbar überall im Buchhandel und über die Website).

Peter Krämer ist Zertifizierter Mediator und Coach und nach eigener Selbständigkeit seit 2000 Teil von PFEOS. Er und Gisela arbeiten in vielen Bereichen zusammen. Er bereichert die Ausbildung mit seiner Praxisexpertise, als Ermutiger und organisiert das Ganze Drumherum, damit Sie sich wohl fühlen.



DAS ZEICHNET PFEOS AUS

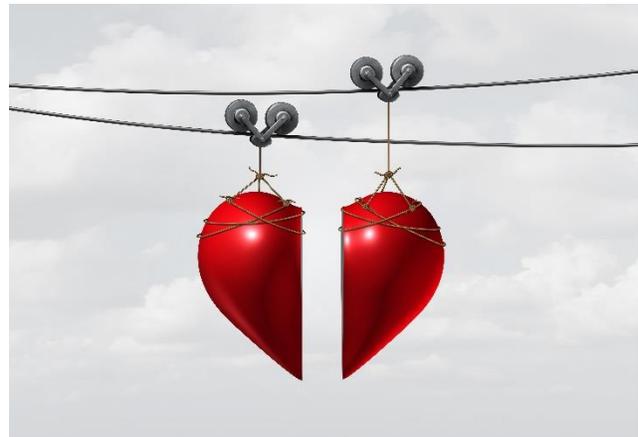
- Umfangreiches, praxisorientiertes Seminarbegleitmaterial
- Angenehmes Arbeitsumfeld
- Wertschätzender und respektvoller Umgang
- Förderung des individuellen Lern- und Wachstumsprozesses
- Kleine Gruppen
- Drei Jahrzehnte geballte Erfahrung in Praxis und Ausbildung
- Systemisch, ganzheitlicher Ansatz
- Verbindung von **Struktur und Prozess** sowie von **Organisations- und Personalentwicklung** und **Beziehung und Sache**

Es lohnt sich also. Machen Sie den ersten Schritt.



MEDIATIONS-AUSBILDUNG BAUSTEINE 1 + 2

- Verständnis entwickeln für Konflikte
- Eigenes Konfliktverhalten kennenlernen
- Mediationsphasen
- Eskalationsdynamik
- Verträge
- Phase 1 Auftragsklärung
- Phase 2 Sichtweisen
- Professionelle Kommunikation
- Frage- und Interventionstechniken
- Empathie und soziale Fähigkeiten



Phasenmodell

Interventionen, Methodik

Konflikte in Nachbarschaft / Wohnen und Bildung /
Jugendarbeit / Interkulturelle Missverständnisse

MEDIATIONS-AUSBILDUNG

BAUSTEINE 3 + 4

- Verhandlungstechnik
- Phase 3 Konflikterhellung
- Moderation
- Phase 4 Problemlösung
- Selbstreflektion
- Präsentationen
- Phase 5 Vereinbarung
- Vertiefung aller Phasen
- Grenzen der Mediation
- Nachhaltigkeit gestalten



Verhandeln nach Harvard
Nachhaltige Lösungen

Konflikte in Familie und Partnerschaft, Interkulturelle
Mediation, Mediation am Arbeitsplatz / im Betrieb /
Wirtschaft

MEDIATIONS-AUSBILDUNG

BAUSTEIN 5

- Metaphorisches Arbeiten in der Praxis
- Vertiefung aller Phasen
- Supervision der Praxisprojekte
- Zertifizierung nach Fachanalyse und Abschlussarbeit
- Honorare, Marketing und Vermarktung
- Innerbetriebliche versus externe Mediation
- Einbindung in Konfliktmanagement



Metaphorisches und systemisches Arbeiten (Praxis)
Abschluss und Zertifizierung

DAS HANDWERKSZEUG

Eine Mediationsausbildung hat zur Folge, dass Sie Ihren Handwerkskoffer stetig füllen werden mit Ihrem Werkzeugen, wie Methoden, Selbstreflexionen, einer grundlegenden Haltung Menschen gegenüber, Erkennen und Verfeinern Ihres eigenen Konfliktverhaltens.

Die Bedeutung dieses wertvollen Werkzeugs werden Sie erfahren in Ihrer **Beziehung ...**

... zu sich selbst.

... zu Ihrer Familie und Ihren Freunden.

... zu Ihrer Arbeit und Kollegen.

... zu allen Menschen, mit denen Sie in Kontakt sind.



IHRE KOMPETENZEN ALS AUSGEBILDETER MEDIATOR/IN

- Effiziente und routinierte Kommunikation
- Professionelle Interaktion und Führung
- Methodik für Mediation, Beratung und Konfliktbewältigung
- Zugang zur eigenen subjektiven Wahrheit
- Vertrauensbildender und wertschätzender Prozessaufbau
- Meta-Kommunikation
- Erkennen der „Landkarten“
- Verbindung des emotionalen Erlebens mit der Ratio
- Reflektion des eigenen Konfliktverhaltens



MEHRWERT & ZIELE

Professionalität und Kompetenz:

Sie können einen Mediationsprozess kompetent und qualifiziert begleiten.

Methodenkompetenz:

Sie können die vielfältigen Methoden Ihres Methoden-Baukastens sinnvoll, zum richtigen Zeitpunkt und personenorientiert einsetzen.

Persönliche Kompetenzen: Sie kennen Ihre eigenen Grenzen, können Ihre persönlichen Stärken und Schwächen einschätzen und sind zur Selbstreflexion fähig und bereit. Sie können Ihre Rollen trennen und verbinden und wissen um Ihre Tabus.

Beziehungsgestaltungskompetenz: Sie können den Kontakt mit Ihren Medianden vertrauensvoll und wertschätzend gestalten. Ihre Grundhaltung entspricht dem humanistischen Menschenbild.

Systemische Kompetenz: Sie wissen um die Wirkungen in Systemen und können systemisch denken und handeln. In Organisationen sind Ihnen Organisationsdimensionen deutlich und das Verständnis, dass nichts für sich allein existiert und alles in ein größeres Ganzes eingebunden ist.

DIE SINNHAFTHKEIT VON MEDIATION

Als MediatorIn schenken Sie neue Erkenntnisse in der Mediation

- Positiver Umgang mit Konflikten fördert Verständnis und Veränderungsfähigkeit
- Beziehungsfähigkeit und Fähigkeit zur offenen Kommunikation wird erfahren
- Veränderung im Führungsverhalten (Distanz und Nähe ausbalancieren, unangenehme Gespräche führen können)
- Angenehmere zufriedenere Zusammenarbeit

(Un-)bezahlbare Ziele erreichen

- Kooperation statt Konfrontation
- Konsens statt (fauler) Kompromiss
- Freiheit und Eigenverantwortung statt teuren Gerichtsverfahren



SPEZIALISIERUNG WEITERBILDUNG MEDIATION IN WIRTSCHAFT UND ORGANISATIONEN

Beschreibung

- Systemische Betrachtung von Konflikten und Mediation in Organisationen, Typologien und Entwicklung von Betrieben, Organisationen und Betriebsübergängen
- Systematische Prinzipien und Diagnose als Erklärungsmuster für Konflikte und Konfliktpotentiale im organisatorischen Umfeld und in der Unternehmenskultur
- Typische Konfliktkonstellationen in Organisationen und Unternehmen
- Phasenspezifische Interventionen in der Arbeit mit Gruppen und Teams
- Mediationsdesigns entwickeln und Konfliktmanagement planen
- Konflikte kosten Geld. Innerbetriebliche Implementierung von Mediation
- Mediation in Organisationen und Organisationsentwicklung. Typische Konfliktkonstellationen zwischen Organisationen und Unternehmen
- Arbeit mit Stakeholdern / Stellvertretern
- Umgang mit Macht und Hierarchie, Umgang mit Mobbingtendenzen
- Rechtliche und strukturelle Rahmenbedingungen, Einbeziehung von Rechtsanwälten und Sachverständigen
- Fairnesskriterien in der Konfliktbearbeitung
- Kooperation mit anderen Feldprofessionen, Rollenklärung

WIRTSCHAFTS-MEDIATION

Zum Beispiel

- In Betrieben
- In Organisationen
- In der Arbeitswelt
- Mediation zwischen Organisationseinheiten
- Mediation zwischen Generationen in Familienbetrieben
- Zwischen Kunden und Firmen



AUSBILDUNGEN & SEMINARE & SUPERVISION

Weiterbildung
Coach

Weiterbildung
Mediator

Supervision

Diplomatische
Kommunikation

Seminare

Wirtschafts-
mediator

Wirtschafts-
coach

Führungsarbeit

Berufung zum Beruf machen – auch Inhouse

Eine **Weiterbildung zum / zur Coach** bringt Sie persönlich weiter als Führungsverantwortliche/r, in der Selbständigkeit, als Berater oder im sozialen Bereich. Mit einer guten Haltung und Methodenkompetenz runden Sie Ihre Kompetenzen auf.

Eine **Weiterbildung zum/ zur MediatorIn** heißt professionelle Prozessarbeit im Sinne des Mediationsgesetzes. Mediation ist ein Teil des Konfliktmanagements. Kompetenter Umgang mit Konflikten braucht es in der Projektarbeit, im Team, in der Führung sowieso, im privaten Bereich oder in der sozialen Arbeit.

Wir bieten die Ausbildungen im Allgäu und in Bad Tölz an und selbstverständlich bei Ihnen vor Ort innerbetrieblich.

Supervision unterstützt Sie in der Praxisreflektion.

Spezialisierungen zum / zur **Wirtschaftscoach und WirtschaftsmediatorIn** sind im Anschluss möglich und empfehlenswert.

Lernen heißt Weiterentwicklung

Seminare sind zwar "nur" eine einmalige Angelegenheit und häufig wird die Nachhaltigkeit kritisiert. Das muss so nicht sein. Seminare bringen neue Blickwinkel, neue Vorgehensweisen und neue Erkenntnisse. Sie sind Austausch unter Gleichgesinnten und Kollegen. Besuchen Sie eine unserer erfolgreichen Seminare.

Lebenslanges Lernen heißt lebenslänger gesund!

SEMINARE UND WEITERBILDUNG IM MODULSYSTEM

Kommunikation und Konflikte bewältigen

- **Diplomatische Kommunikation** - Kommunikation ist nicht einfach, aber nicht so schwer wie gedacht. Machen Sie mit und erfahren Sie mehr.
- **Diplomatische Kommunikation Workshop** - Aufbau und Vertiefung. Steigern Sie Ihre kommunikative Effizienz und Autonomie.
- Gesprächs- und Verhandlungstechnik
- Umgang mit Belastungssituationen
- Rhetorik im Dialog
- Schwierige Gespräche führen

Rund um Beruf und Weiterbildung

- Führungskräftezirkel / Modulsystem
- Leitung und Moderation von Arbeitssitzungen
- Gesprächs- und Verhandlungstechnik nach Harvard
- Umgang mit Konflikten
- Mitarbeitergespräche, Beurteilungsgespräche, Konfliktsituationen meistern
- Teamarbeit, Teambildung
- Das perfekte Duo: Moderation und Verhandlungstechnik

Organisation der Arbeit und Personalentwicklung

- Arbeitsorganisation = Zeit- und Selbstmanagement
- Teamarbeit, Teambildung
- Ausbildung der Ausbilder und Trainer

Mit der richtigen Übung, in der richtigen Umgebung kann Kommunikation fließen, strömen, sprudeln, das versprechen wir Ihnen.

Themen, die uns berühren

Unseren Blog www.pfeos.de/blog/ gestalten wir mit viel Herz und veröffentlichen in regelmäßigen Abständen besondere Themen, die uns bewegen und von denen wir ausgehen, dass sie auch für Sie interessant, lebendig und informativ sind. Sie finden tolle Texte, die wir in die Kategorien Storytelling, Kommunikation und Perspektiven, Aus der Praxis und Thema Zukunft unterteilen.

Praxis, Praxis, Praxis

Für Menschen in Ausbildung, Fortbildung, Weiterbildung im Bereich Kommunikation, Coaching, Training und Mediation pflegen wir den Blog www.methodenundmehr.de und freuen uns auch sehr über Beiträge von Kollegen. Sie finden hier kreative Methoden für kreative Köpfe.

Inspiration im digitalen Postfach

Einmal im Monat verschicken wir unseren Newsletter vollgepackt mit aktuellen Terminen, Hinweisen, Gedanken und ausgewählten Bildern. Wir gestehen: die Bilder transportieren unsere Stimmung – sozusagen die Parfümnote – für einen besonderen Brief.

Öffentlich zum Lesen

- Ein Fachbuch für Coaches und Mediatoren (<https://www.pfeos.de/quick-arbeitsbuch/>)
- Zwei Fachbücher mit Metaphern und Geschichten



KONTAKT

PFEOS

Ihr Kompetenz-Zentrum für
Mediation, Coaching, Ausbildungen und Seminare

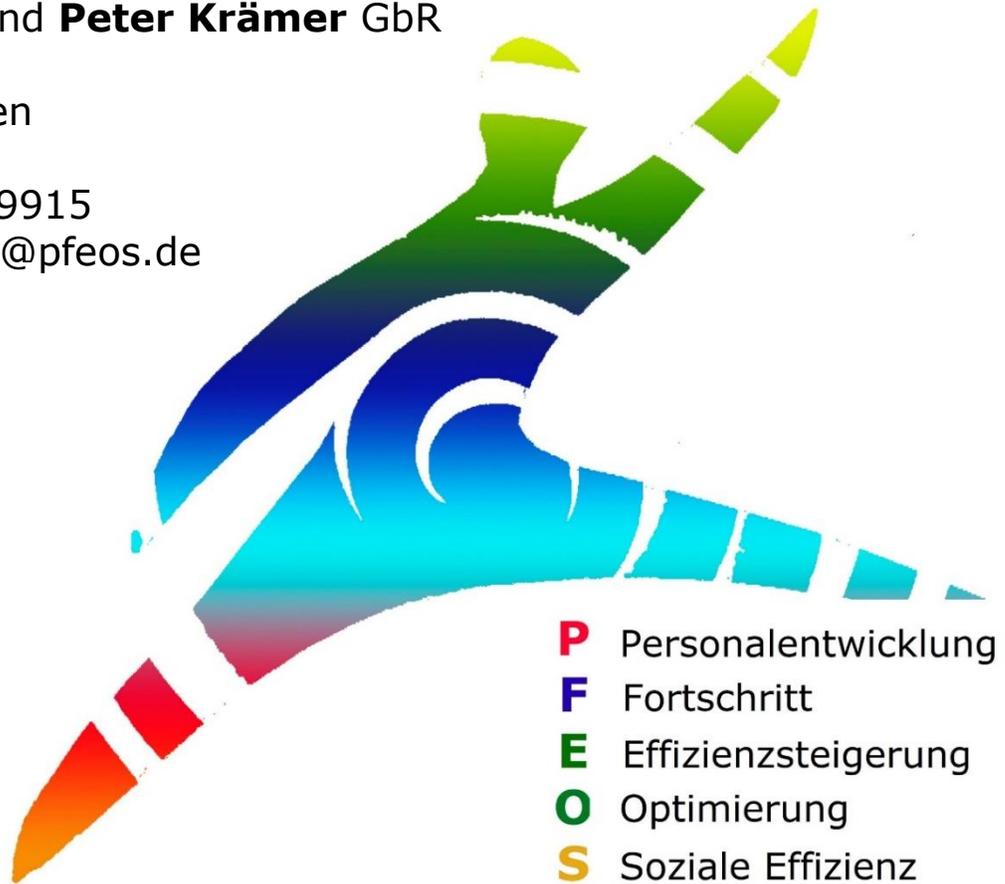
Gisela Krämer und **Peter Krämer** GbR

Bahnhofstraße 6
87448 Waltenhofen

Tel. 08303 261-9915

Mail: willkommen@pfeos.de

www.pfeos.de



Seien Sie mutig und gewinnen Sie mit uns